

Dickenmessungen von Decken und Wänden

Das macht man normalerweise natürlich mit einem Meterstab. Wenn es sein muss, kann man auch ein Loch bohren und eine Stange hindurchstecken.

Aber es geht **auch wenigstens einigermaßen genau** mit dem **Transpointer PX 10** von Hilti. Das Gerät wurde eigentlich für die exakte Positionierung von Bohrungen entwickelt, aber man erhält zusätzlich zum genau gegenüberliegenden Ort auch eine Angabe über die Dicke (± 2 cm) des dazwischen liegenden Materials. Man muss nur von beiden Seiten daran kommen, und es darf keine metallische Folie dazwischen liegen.



Wir haben das Gerät im Einsatz.